



Pressemitteilung

München, den 08.09.2008

Oft zu spät erkannt: Großer Arzt-Patienten-Tag zu Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

30.000 Deutsche erkranken jedes Jahr an der Bauchspeicheldrüse, 13.000 erhalten die Diagnose Krebs – Tendenz steigend. Am Samstag, den 27. September veranstaltet die führende, bundesweit organisierte Selbsthilfegruppe betroffener Patienten von 9.30 bis 15.30 Uhr am Rotkreuzklinikum München einen großen Arzt-Patienten-Tag zum Thema.

Die Beschwerden einer Erkrankung der Bauchspeicheldrüse sind sehr unspezifisch: Oft deuten sie auf ganz andere Diagnosen hin – und werden deshalb häufig erst spät erkannt. „Genau das ist das Problem“, sagt Chirurg Prof. Dr. Michael Schoenberg vom Rotkreuzklinikum München, „eine frühe Erkennung ist essentiell für eine erfolgreiche Behandlung.“ Die 15-20 cm lange und 3-4 cm dicke Bauchspeicheldrüse (med. Pankreas) liegt quer im Oberbauch. Sie stellt Verdauungsenzyme her und schüttet die für den Blutzuckerspiegel verantwortlichen Hormone Insulin und Glucagon aus.

OP oder Medikamente?

„Einer der Schwerpunkte der Veranstaltung ist die Früherkennung: Wie merke ich, dass mit diesem Organ etwas nicht stimmt, und an wen kann ich mich wenden?“, kündigt Veranstalter Horst Dillschnitter vom Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V. an. Der zweite große Block ist der Behandlung gewidmet: Vorträge und Austausch zu den neuesten OP-Methoden, der richtigen Medikation sowie zur Krebsbehandlung stehen auf der Agenda.

Sport, Ernährung und Schmerztherapie

Schoenberg ergänzt: „Der dritte Komplex ist die Nachsorge: Was bedeutet die Erkrankung für den Lebensstil, können und sollen die Patienten sogar Sport treiben? Studien legen das nämlich nahe. Und wie sieht die optimale Ernährung aus? Diesen Fragen gehen wir mit verschiedenen Experten nach.“ Auch den Themen Schmerztherapie und Diabetes sind eigene Vorträge gewidmet.

Der Arzt-Patiententag steht Betroffenen und Angehörigen, Ärzten und Interessierten offen.

Programm, mehr Infos und Anmeldung unter www.adp-bonn.de

„Bauchspeicheldrüse“: Bayerischer Arzt-Patiententag 2008

Samstag, 27. September 2008, 9.30 – 15.30 Uhr
Rotkreuzklinikum München, Aula der Schwesternschaft
Nymphenburger Straße 163, 80634 München
MVV-Haltestelle Rotkreuzplatz



Rotkreuzklinikum München gGmbH
Gesellschaft der Schwesternschaft München vom BRK e. V.



Informationen zum Unternehmen:

Die Rotkreuzkliniken in Bayern sind Tochterunternehmen der Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz e.V. und als gemeinnützige Gesellschaften mit zentraler Geschäftsführung in München organisiert. Zur Klinikgruppe zählen das **Rotkreuzklinikum München** mit Geriatrischer Rehabilitation, die **Rotkreuzklinik Würzburg** und das **Dr. Otto Gessler-Krankenhaus Lindenberg**. In insgesamt 23 Fachabteilungen stehen den 71.000 Patienten im Jahr 800 Betten zur Verfügung. Die Klinikgruppe beschäftigt 1.200 Mitarbeiter.

Internet:

www.rotkreuzkliniken-bayern.de

Pressekontakt:

Julia Leichert
Unternehmenskommunikation
Rotkreuzkliniken in Bayern
Tel. 089/1303-2331
julia.leichert@smwbrk.de